



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

12.01.2023
HHA

Fraktion der AfD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Streichung der Landesmittel für erneuerbare Energien und Energietechnologien**

Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 05 Bezeichnung Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produktnummer 024 Bezeichnung Erneuerbare Energien und Energietechnologien

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	11.837.000	-11.837.000	

Liquidität			
Einnahmen			
Ausgaben			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktserfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	8.660.000	-8.660.000	
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Streichung der Verpflichtungsermächtigungen 2023 und 2024

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Die Energiewende im Allgemeinen und der Einsatz sogenannter „erneuerbarer Energien“ im Besonderen ist trotz des dafür notwendigen, gewaltigen Mitteleinsatzes über gesetzliche Regelungen erzwungen worden. Gleichzeitig sind viele Fragen zur Nachhaltigkeit, Versorgungssicherheit und den volkswirtschaftlichen und individuellen Kosten weiterhin offen. Fraglich ist zudem, ob tatsächlich in die „Erarbeitung von konzeptionellen und wissenschaftlichen Grundlagen und Strategien zum Technologiesegment der Energiewende“ investiert wird, oder nicht vielmehr in PR- und Öffentlichkeitsarbeit zur Bewerbung der Energiewende und Bekämpfung aller Kritiker derselben – wie es auch wenig verklausuliert in der Beschreibung des Förderproduktes steht. Dass in weiten Teilen der Bevölkerung weiterhin große Vorbehalte bestehen, zeigt die Wirkungslosigkeit von Maßnahmen zur Akzeptanzsteigerung in der Vergangenheit. Um einer weiteren Mittelverschwendung vorzubeugen, beantragt die Fraktion der AfD im Hessischen Landtag die vollständige Streichung der Fördermittel.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou